

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **27 (1909)**

Heft 232

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Wochensituation der Schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Wochenausweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de diverses banques d'émission. — Décisions sur l'application du tarif prises par le département fédéral des douanes. — Geschäftslage in den Vereinigten Staaten. — Versicherungsgesellschaften in Deutschland. — Gewerliches Eigentum. — Propriété industrielle. — La situation des principaux instituts d'émission à la fin du 2^{me} trimestre de 1909.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 und 232.) (L. P. 231 et 232.)
Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugehen.
Diejenigen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.
Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich. (1820⁴)
Gemeinschuldnerin: Genossenschaft A. Aquarum in Zürich.
Datum der Konkurseröffnung: 31. August 1909.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 16. September 1909, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes, Börsenstrasse 22.
Eingabefrist: Bis 11. Oktober 1909.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (1837)
Gemeinschuldnerin: Huck geb. Berger, Anna Elisabeth, gew. Wirtin zum Café Sternwarte, wohnhaft Randweg 9, in Bern.
Datum der Konkurseröffnung: 9. August 1909.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: 5. Oktober 1909.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Wil. (1846)
Gemeinschuldner: Maag-Kläui, Heinrich, von Bachenbühlach, Kaufmann, früher in Töss, jetzt in Wil (Kanton St. Gallen).
Datum der Konkurseröffnung: 13. September 1909.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 23. September 1909, vormittags 11 Uhr, im «Schweizerhof».
Eingabefrist: Bis 20. Oktober 1909.

Ct. del Ticino. Ufficio dei fallimenti di Blenio in Acquarossa. (1839)
Falliti: Ditta Gianora, Francesco fu Agostino e Ferrari, Giulio di Giuseppe, negozianti, in Semione.
Data della dichiarazione del fallimento: 10 settembre 1909.
Prima adunanza dei creditori: 24 settembre 1909, alle ore 2 pom., nel locale dell'ufficio dei fallimenti, in Acquarossa.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Bex (district d'Aigle). (1840)
Falliti: Coquoq, Frédéric, chiffonnier, à Bex.
Date de l'ouverture de la faillite: 21 août 1909.
Première assemblée des créanciers: 23 septembre 1909, à 2 heures de l'après-midi, en Maison de Ville, à Bex.
Délai pour les productions: 15 octobre 1909.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (1850)
Falliti: Bordignon, V., entreprise de travaux en bâtiment, Avenue de la Gare, à Lausanne.
Date de l'ouverture de la faillite: 14 août 1909.
Première assemblée des créanciers: Mercredi, 22 septembre 1909, à 4 heures de l'après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.
Délai pour les productions: 15 octobre 1909.

Kollokationsplan. — Etat de collocation

(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.
Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (1800¹)
Gemeinschuldner: Möckli, Konrad, gewesener Cantinier, wohnhaft gewesen in Zürich III.
Anfechtungsfrist: Bis 21. September 1909, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (1842)
Gemeinschuldnerin: Parfumerie Franco-Suisse Ewald & Cie.
Anfechtungsfrist: 10 Tage.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (1844)
Falliti: Schneider, Numa, horloger, Route de Saint-Julien, 26.
Délai pour intenter l'action en opposition: 25 septembre 1909.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Schaffhausen. Konkursamt Stein am Rhein. (1836)
Ausgeschlagene Verlassenschaft des † Böschenstein-Hindering, C., in Stein am Rhein.
Datum des Schlusses: 11. September 1909.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 267.) (L. P. 267.)

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (1845)
Im Konkurs der A.-G. Plancheolin, Desinfektions- und Reinigungsanstalt, in Bern, wird Samstag, den 16. Oktober 1909, nachmittags 3 Uhr, in der Wirtschaft zum Stadtbachgarten, an der Stadthabstrasse in Bern, an öffentliche Steigerung gebracht:
Eine Besitzung am Mauerrain, im Länggassquartier, in Bern, enthaltend:

- 1) Das unter Nr. 8 für Fr. 15,500 geschätzte und brandversicherte, in Mauer erbaute und mit Ziegeln gedeckte Wohnhaus.
- 2) Das unter Nr. 8 a für Fr. 5500 geschätzte und brandversicherte, in Mauer erbaute und mit Ziegeln gedeckte Magazinsgebäude.
- 3) Grund und Boden, worauf diese Gebäude stehen, nebst Umschwenkung, haltend als Parzelle Nr. 503, Flur F, 5,87 Aren.

Grundsteuerschätzung Fr. 37,440.
Das zum Reinigungsgeschäft gehörende Inventar wird mitversteigert.
Die Steigerungsbedingungen liegen vom 6. Oktober 1909 an auf dem Bureau des Konkursamtes Bern-Stadt zur Einsicht auf.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat

(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung. (1813⁴)
Schuldner: Muschellack, Stanislaus, Schaffelfabrikant, Birmensdorferstrasse 61, wohnhaft Friesenbergstrasse 14, in Zürich III.
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 24. September 1909, vormittags 9 Uhr, vor dem Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, Flössergasse 15.

Kt. Bern. Gerichtspräsident II von Bern. (1838)
Schuldner: Ryser-Walti, Adolf, von Seedorf, geb. 1873, Kaufmann, Schwanengasse 8, in Bern.
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 17. September 1909, vormittags 11 Uhr, vor Richteramt II, Bern, Amthaus, I. Stock, Zimmer Nr. 14.

Kt. Bern. Gerichtspräsident von Biel (als erstinstanzliche Nachlassbehörde). (1847)
Schuldnerin: Firma Corti Frères, Baugeschäft an der Mittelstrasse in Biel.
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Samstag, den 2. Oktober 1909, vormittags 10 Uhr, vor Richteramt Biel, im Amthaus an der Spitalstrasse.

Ct. de Fribourg. Président du Tribunal de l'arrondissement du Lac, à Morat. (1843)
Débiteur: Seilaz, Henri, fils de Louis, ci-devant meunier à Nant, actuellement à Morat.
Jour, heure et lieu de l'audience: Samedi, 18 septembre 1909, à 10 h. du jour, dans la salle du tribunal, à Morat.

Ct. du Valais. Président du tribunal de Monthey. (1848)
Débiteur: Sanderetti, J. B., négociant en vins, à Monthey.
Jour, heure et lieu de l'audience: 24 septembre 1909, à 2 heures de relevée, au Château de Monthey.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat

(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung. (1849)
Mit Beschluss vom 27. August 1909 hat das Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, den von der Kollektivgesellschaft Gebr. Wächter, Maschinenfabrik (Inhaber: A. Wächter-Leuzinger und J. Wächter-Gerber), Zeughausstr. Nr. 13, in Zürich III., proponierten Nachlassvertrag zu 50 %, zahlbar die Hälfte sofort nach gerichtlicher Bestätigung, die andere Hälfte drei Monate später, unter Vormerknahme der weiteren Erklärung der Nachlassschuldnerin, dass sie bereit sei, aussergerichtlich ihren Gläubigern das Nettoergebnis der Verwertung der Patente betr. den Staubsaugeapparat Expulvator nach Abzug aller Spesen bis zur Deckung des entstehenden Ausfalls von 50 % zuzuwenden, genehmigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt. Der Beschluss ist rechtskräftig geworden und wird hiemit öffentlich bekannt gemacht.

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 11. September 1909

Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 11 septembre 1909

Nr.	Firma	Noten-Emission	Bardepot bei der Nationalbank	Noten in Zirkulation	Gesetzl. Barschaft, inbegr. d. Guthaben bei der Nationalbank	Noten anderer schweiz. Emissionsbanken	Noten der schweiz. Nationalbank in Kassa	Uebrig Kassa bestände	Total
	Raison sociale	Emission de billets	Spécialkonto: Notentrückzug: Especes en dépôt à la Banque nat. Compte spécial: Retrait de billets de banque	Billets en circulation	Spèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la Banque Nationale	Billets d'autres banques d'émission suisses en caisse	Billets de la Banque Nationale en caisse	Autres valeurs en caisse	
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	3,900,000	—	3,516,600	1,406,640	811,395	27,500	401,150	253,906
2	Baselandschaftl. Kantonalbank, Liestal	850,000	—	780,400	812,160	98,995	6,750	78,000	91,902
3	Kantonalbank von Bern, Bern	5,450,000	—	4,729,100	1,891,640	1,077,470	82,700	1,263,250	168,855
4	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	245,000	—	238,900	95,560	16,280	7,050	24,800	80
5	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,250,000	—	1,176,500	470,540	375,585	33,150	313,750	204,660
6	Aargauische Bank, Aarau	1,573,000	—	1,451,450	580,580	65,125	7,900	48,500	30,298
7	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,030,000	—	954,550	381,860	76,005	27,550	162,450	14,649
8	Luzerner Kantonalbank, Luzern	1,700,000	—	1,544,800	617,920	262,360	54,550	241,500	88,256
9	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	914,500	52,000	872,300	348,920	57,170	6,400	69,400	12,111
10	Banque cantonale aérobie, Fribourg	8,400,000	—	7,600,900	3,040,320	1,318,620	128,850	656,700	537,701
11	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	3,200,000	—	2,793,200	1,117,280	256,100	20,000	309,150	106,164
12	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	423,000	18,000	420,550	368,220	32,425	—	6,000	18,685
13	Nidwaldner Kantonalbank, Stans	300,000	25,000	275,850	110,340	48,275	3,100	24,100	10,688
14	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	2,255,000	—	2,048,150	819,260	293,800	26,950	184,200	145,025
15	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	720,000	40,000	672,150	268,860	82,020	33,200	224,150	20,052
16	Glerner Kantonalbank, Glarus	700,000	—	615,000	246,000	122,610	—	16,150	66,140
17	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	1,370,000	—	1,265,650	506,260	163,550	20,200	201,250	35,999
18	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	260,000	—	235,650	94,260	22,410	1,700	—	6,555
19	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,005,000	155,000	933,550	373,460	204,560	5,800	35,500	12,288
20	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	1,474,750	90,000	1,189,250	472,900	205,465	—	244,050	69,876
21	Zuger Kantonalbank, Zug	877,350	3,500	813,100	325,240	154,760	12,900	45,600	30,553
22	Banca popolare di Lugano, Lugano	1,060,000	—	1,058,400	423,360	88,655	10,000	50,800	43,241
23	Basler Kantonalbank, Basel	2,300,000	—	2,165,550	866,220	163,530	4,500	29,350	54,463
24	Appenzell I.-Rh. Kant.-Bank, Appenzell	256,000	—	255,550	102,220	17,175	—	22,350	4,387
Stand am 4. September 1909		41,860,600	383,500	37,943,650	15,177,460	6,045,300	521,050	4,719,750	2,036,431
Etat au 4 septembre		42,031,100	383,500	38,048,650	16,394,560	5,176,785	501,300	5,339,200	2,252,592
— 170,500		—	—	— 3,042,750	— 1,217,100	— 869,515	— 19,750	— 619,450	— 216,160
* Wovon in Ab-schnitten von		Fr. 1000	Fr. 2,364,000	Angewiesene Zirkulation	Fr. 37,943,650	Noten in Händen Dritter	Fr. 36,823,950	Ungedeckte Zirkulation	Fr. 10,815,655
* Dont en coupures de		Fr. 500	Fr. 3,605,000	Circulation assignée	Fr. 521,050	Billets en mains de tiers	Fr. 21,222,760	Circulation non couverte	Fr. 10,815,655
— 100		Fr. 23,770,200	Noten anderer Emissionsbanken	Fr. 521,050	—	—	—	—	—
— 50		Fr. 8,204,450	Billets d'autres banques d'émission	Fr. 521,050	—	—	—	—	—
— 50		Fr. 37,943,650	a) In Kassa — En caisse	Fr. 521,050	—	—	—	—	—
Gold — Or		Fr. 19,468,310	b) Bei der Nationalbank	Fr. 521,050	—	—	—	—	—
Silber — Argent		Fr. 1,769,450	A la Banque Nationale	Fr. 521,050	—	—	—	—	—
Gesetzliche Barschaft		Fr. 21,222,760	Noten in Händen Dritter	Fr. 36,823,950	—	—	—	—	—
Metallische Barschaft		Fr. 21,222,760	Billets en mains de tiers	Fr. 36,823,950	—	—	—	—	—
Stand am 4. Sept.		Fr. 21,570,345	—	Fr. 37,725,200	—	—	—	—	—
Etat au 4 sept.		—	—	—	—	—	—	—	—

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Noten-Umlauf	Metallbestand	Portefeuille	Lombard	Kursstellige
Date	Circulation des billets	Encaisse métallique	Portefeuille	Nantissements	Engagements à court terme
In Fr. 1000 (1 R. = Fr. 1.25, 1 S. = Fr. 25, 1 H. = Fr. 2.33, 1 Kr. = Fr. 1.56, 1 Pf. = Fr. 5) Rn. Fr. 1000					
Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse:					
1909: 7. IX.	185,853	141,812	78,637	4,979	25,010
1908: 7. IX.	147,745	124,798	47,452	1,669	23,743
1907: 7. IX.	72,552	53,439	40,211	461	21,943
Schweizerische Emissionsbanken: — Banques d'émission suisses:					
1909: 4. IX.	40,986	21,570	—	—	—
1908: 5. IX.	92,156	43,039	—	—	—
1907: 7. IX.	173,809	81,297	—	—	—
Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique:					
1909: 9. IX.	747,874	158,284	598,699	52,781	82,294
1908: 10. IX.	727,973	150,748	586,051	54,639	76,188
1907: 5. IX.	717,886	122,901	605,144	63,086	90,570
Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale Allemande:					
1909: 7. IX.	1,911,805	1,804,220	1,061,626	91,820	920,116
1908: 7. IX.	1,846,219	1,389,859	1,127,954	89,686	887,389
1907: 7. IX.	1,774,257	1,071,766	1,326,140	87,250	671,949
Bank von England: — Banque d'Angleterre:					
1909: 8. IX.	783,395	1,008,302	1,116,891	—	1,896,862
1908: 19. IX.	727,397	953,834	1,049,105	—	1,280,359
1907: 4. IX.	786,629	954,095	1,133,523	—	1,355,147
Bank von Frankreich: — Banque de France:					
1909: 8. IX.	4,985,074	4,585,177	569,563	511,648	852,810
1908: 9. IX.	4,765,898	4,120,787	558,559	524,240	816,341
1907: 4. IX.	4,742,661	3,764,486	952,168	600,700	801,946
Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas:					
1909: 4. IX.	575,807	842,808	141,936	109,063	11,520
1908: 5. IX.	546,389	291,160	128,815	143,099	10,255
1907: 7. IX.	533,327	286,965	155,422	136,589	25,986
Oesterreichisch-ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise:					
1909: 7. IX.	2,105,559	1,765,446	498,223	67,429	178,089
1908: 7. IX.	2,029,601	1,586,931	647,136	78,443	182,848
1907: 7. IX.	1,979,096	1,446,058	828,071	73,147	249,744
1909: 11.29.558	9,827,119	4,060,575	887,668	8,466,441	—
1908: 10.889.078	8,611,128	4,140,072	886,726	3,079,121	—
1907: 10.730.217	7,781,007	5,040,679	961,538	8,217,285	—
New-York Associated Banks:					
1909: 4. IX.	257,900	1,819,700	6,744,000	—	6,972,000
1908: 5. IX.	278,800	2,051,450	6,503,500	—	7,013,000
1907: 7. IX.	252,350	1,844,900	5,442,500	—	5,282,000

Décisions sur l'application du tarif prises par le département fédéral des douanes

N° du tarif	Taux de droit	Fr.
77 b	20. —	Lard séché, salé, fumé.
251	10. —	Dans la décision « Baguettes pour cadres, . . . etc. », biffer les mots: « aussi avec placage brut de chêne ».
307 d	20. —	Papier d'indigo, papier au charbon.
761/763	divers	Chânes en fonte grise.
974 b	10. —	Aseptol (acide phénolsulfonique, acide sozolique, sulfophénol); (moyennant la preuve de l'emploi dans la fabrication des couleurs: ad n° 1066 b).
1065 a	—30	Nitrophénols, binitrophénols, trinitrophénol (acide picrique); nitrochlorbenzène, binitrochlorbenzène; nitrochlorbenzène, binitrobenzène; acides nitro, toluolsulfoniques, acides dinitrotoluolsulfoniques, toluolsulfonate de sodium, nitrotoluène, orthosulfchlorure de toluène, acides nitrochlorbenzolsulfoniques, nitroxyènes, dinitroxyènes.
1066 b	—60	Biffer: « acide picrique » (trinitrophénol); acide sozolique (aseptol, carbol sulfuré).
1066 b	—60	Acide phénolsulfonique (acide sozolique, aseptol, sulfophénol), moyennant la preuve de l'emploi pour la fabrication des couleurs. (Pour d'autres buts, ad n° 974 b).
1069	—60	Biffer: Binitrobenzine; binitrochlorbenzine; orthosulfchlorure de toluène.
1100 a	4.50	Blanc de marbre.
1100 b	5. —	Biffer: « Blanc de marbre ».
1145	30. —	Biffer: « Gazogènes ».

Geschäftslage in den Vereinigten Staaten. Die « N. Y. H. Z. » schreibt in ihrer Wochenschau vom 4. September: Die in der Berichtswoche aus geschäftlichen Kreisen eingelaufenen Berichte liefern das Zeugnis fortschreitender und befriedigender Entwicklung. Für das immense Volumen des sich insgesamt abwickelnden Geschäfts zeugt die Durchschnittliche Meldung, derzufolge in 116 Städten des Landes die Banken einen Augustumsatz von insgesamt \$ 13,445,703,942 erzielt haben, eine Ziffer, welche die betreffende vorjährige um 31,4% und selbst die für August 1907 um 2,1% übersteigt. Der gleichen Quelle entstammt die Mitteilung, dass im verfloßenen Monat zwar 917 Bankrotte vorgekommen sind, gegen 1199 im vorjährigen August, die Verbindlichkeiten diesmal jedoch sich nur auf \$ 9,620,576 stellen, im Vergleich mit der vorjährigen Ziffer von \$ 23,782,378. Der neueste Monatsausweis des Aussenhandels für Juli lässt gegen letztes Jahr Zunahmen nicht nur in der Wareneinfuhr, sondern auch bezüglich der Ausfuhr erkennen. Aber auch seit der inzwischen vollzogenen Tarifierung behaupten die Einfuhr und die Bundes-Zolleinnahmen einen ausserordentlich grossen Umfang, in welchem sich zweifellos geschäftliche Expansion widerspiegelt. Für die starke Erweiterung des Frachtverkehrs spricht die von der American Railway Association gemeldete Abnahme in dem Surplus-Bestande an Frachtwagen von 296,000 zu Anfang April bis auf 157,000. Die erhöhten Anforderungen des sich stetig erweiternden Verkehrs und die Aussichten auf eine ungewöhnlich grosse Erntebewegung liefern den Bahngesell-

Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden

Filialen in Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld, Kreuzlingen und Romanshorn
Staatsgarantie

Kündigung und Konversion von 4% Obligationen

Wir kündigen hiemit unsere 4% Obligationen, deren 3-jährige Vertragsdauer bis und mit 30. Juni 1909 abgelaufen ist, zur Rückzahlung auf den (2291.)

28. Februar 1910

Die Verzinsung hört nach Ablauf des Kündigungstermins auf. Wir offerieren diese Titel umzutauschen gegen unsere

3 3/4% Obligationen

auf 3-5 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung, unter Zinsvergütung à 4% bis 28. Februar 1910. Solange Konvenienz sind wir ferner bereit, die gekündigten Obligationen auch sofort mit Zins bis zum Rückzahlungstage gegen bar einzulösen.

Sodann sind wir bis auf weiteres Abgeber von

3 3/4% Namen- oder Inhaber-Obligationen unserer Anstalt

gegenseitig 3-5 Jahre fest mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Gekündete oder kündbare solide Staats-, Bank- und Städte-Obligationen nehmen wir solange Konvenienz bestmöglich an Zahlung.

Obligationen und Sparhefte unserer Anstalt können gegen unsern Depotschein unentgeltlich in Verwahrung und Verwertung gegeben werden.

Einzahlungen und Konversionsanmeldungen nehmen ausser unsern Bankbureaux entgegen:

In Zürich: HH. Schläpfer, Blankart & Cie., in Basel: HH. Ehinger & Cie., in St. Gallen: HH. Wegelin & Cie., in Bern: HH. von Ernst & Cie., in Glarus: Glarner Kantonalbank, in Neuchâtel: HH. Pury & Cie.

Weinfelden, im August 1909.

Die Direktion.

Aktiengesellschaft R. & E. Huber Pfäffikon (Zürich)

Einladung an die Herren Aktionäre zur

III. ordentlichen Generalversammlung
auf Donnerstag, den 30. September 1909, vormittags 11 Uhr
im Zunfthaus zur Waag in Zürich.

Tagesordnung:

- 1) Abnahme der Rechnung über das verflossene Geschäftsjahr, Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle, Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses und Festsetzung der Dividende.
- 3) Periodische Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 4) Besetzung der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisionsbericht liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre vom 19. September 1909 an in unserem Bureau in Pfäffikon auf. Die Stimmkarten für die Generalversammlung, die zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen Vorweis der Aktien, oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 19. bis 26. September 1909 an der Geschäftskasse der Aktiengesellschaft R. & E. Huber in Pfäffikon (Zürich) und an der Wertschriftenkasse der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich bezogen werden.

Am Versammlungstage selbst und an den drei vorhergehenden Tagen werden keine Stimmkarten mehr verabfolgt.

Pfäffikon, den 11. September 1909.

Namens des Verwaltungsrates,

(2421.)

Der Präsident:

P. E. Huber.

Die in Nr. 228 dieses Blattes auf den 29. September ausgeschriebene Generalversammlung wird hiemit auf den 30. September 1909 verschoben.

Société Electrique de Gryn

La Société Electrique de Gryn, à Gryn, est dissoute ensuite de décision de l'assemblée générale des actionnaires du 3 septembre 1909, à raison de sa fusion avec la Société des Forces motrices de l'Avançon qui a pris à sa charge la totalité de l'actif et du passif. Les créanciers de la Société Electrique de Gryn sont prévenus de cette substitution de débiteur et sommés, à défaut d'acceptation, d'intervenir dans le délai légal auprès du conseil d'administration de la prédite société chargée de la liquidation.

Gryn, le 8 septembre 1909. (2382)

Pour le conseil d'administration,

Le président: G. Amiguet. Le secrétaire: H. Delacrétaz.

Aktiengesellschaft Büchold & Cie.

Steckborn (Schweiz)

Einladung zur zweiten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 25. September 1909, vormittags 11 Uhr, im Rathause in Steckborn.

Traktanden:

- 1) Protokoll.
- 2) Jahresbericht.
- 3) Bericht der Rechnungsrevisoren und Antrag betreffend Abnahme der Jahresrechnung.
- 4) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 5) Neuwahlen in den Verwaltungsrat.
- 6) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.
- 7) Unvorhergesehenes.

Stimmkarten können gegen genügenden Aktien-Ausweis unmittelbar vor der Generalversammlung bezogen werden.

Bilanz, Gewinn- und Verlustkonto und Revisionsbericht können vom 15. September an auf dem Bureau der Gesellschaft von den Herren Aktionären eingesehen werden. (2381.)

Steckborn, den 28. August 1909.

Der Verwaltungsrat.

4 1/4% Anleihen von Fr. 16,000,000

der

Bernischen Kraftwerke A.-G. in Bern

Umtausch der Interimsscheine

Die Interimsscheine des obigen Anleiheens können an den Kassen der unterzeichneten Banken spesenfrei gegen die definitiven Titel umgetauscht werden. (2425.)

Bern, Basel, Zürich, Genf, Luzern, Winterthur, den 13. September 1909.

Kantonalbank von Bern
Spar- und Leihkasse in Bern
Schweizerischer Bankverein
Basler Handelsbank
Aktiengesellschaft von Speyr & Co.
Schweizerische Kreditanstalt
Eidgenössische Bank A.-G.
Aktiengesellschaft Leu & Co.
Union Financière de Genève
Bank in Luzern
Bank in Winterthur.

Das neueste Modell der

Viktoria Kopiermaschine

ist unübertrefflich. Unvermeidliche Vorführung jederzeit kostenfrei

Generalvertreter: Jean Steiner & Co., Basel

Löwenbräu Dietikon A.-G.

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 27. September 1909, nachmittags 5 1/2 Uhr,
in den Speisesaal des Hotel zum goldenen Stern in Zürich I.

Traktanden:

Erhöhung des Aktienkapitals.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Eintrittskarten können gegen Deponierung der Aktien, vom 20.-26. September 1909, bei Herren Schoop, Reiff & Cie., Bankgeschäft zur Trulle, Bahnhofstrasse Zürich I bezogen werden. (2430.)

Zürich, den 13. September 1909.

Im Auftrage des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Dr. jur. Eng. Guhl.

Leih- & Sparkassa vom Seebezirk & Gaster, Uznach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 29. September 1909, nachmittags 3 1/2 Uhr
im Hotel „Ochsen“, in Uznach

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnungen pro 1908/1909, sowie des Berichtes der Revisionskommission, Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Schlussnahme über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Rapport des Verwaltungsrates bezüglich Konstatierung der erfolgten Zeichnung und geleisteten Vollaufzahlung von 500 neuen Aktien, deren Emission laut Art. 3 der Statuten dem Verwaltungsrate überlassen wurde. (2429)
4. Umfrage.

Geschäftsbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst Revisionsbericht liegen vom 22 d. M. an im Bureau der Anstalt zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen Angabe der Aktien-Nummern bis zum 28. September, abends, bezogen werden.

Uznach, den 15. September 1909.

Der Verwaltungsrat.

Vertreter gesucht

von altrenommierten Seifenfabrik Marseille, für Luzern und Umgebung. Offerten unter Nr. 2431 an Haenstein & Vogler, Bern. (2431)

Offerte

Lediger Deutschschweizer mit guter Schulbildung u. mehrjähriger kaufmännischer u. administrativer Praxis, sucht unter bescheidenen Ansprüchen passende Anstellung als Komptoirist, Korrespondent, Hilfsbuchhalter etc. Zeugnisse u. Referenzen zu Diensten. Offertbriefe unter Nr. 2334 an die Expedition d. Bl. erbeten. (2384.)

CAISSETTES

en tous genres, pour des fabriques de cigares, chocolats, confiseries, etc., en bois de cèdre, acmé, aune (imitation de cèdre), tilleul, hêtre, etc., montées avec des charnières et des crochets ou seulement les planchettes ajustées, aussitôt impressions, livrent avantageusement. (1895.)

Keller & Co., fabrique de caissettes, Klingnau.

En indiquant les dimensions, demandez les échantillons et les prix.

Patent-erfindung und Verwertung
Patentanwalt
H. L. Siebeneck
Zürich Sonnenquai 10 (Zürcherhof)

Kassenschrank

6 Jahre gebraucht, ist wegen Geschäftsaufgabe sehr billig zu verkaufen. Offerten sub J S 484 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Bern. (2369.)

Fabrikmarken

und deren Deponierung beim eidg. Amt

Ueber 4000 Marken

wurden ausgeführt u. deponiert.

F. Homberg

Graveur - Medailleur, in Bern

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbücher. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Buchexperte, Zürich. B. 15. (107)